

Gemeinde Pullach i. Isartal
z. Hd. Frau Haschka
Johann-Bader-Str. 21
82049 Pullach

Ihr Schreiben vom

Ihre Ansprechpartnerin

i.A. Daniel Wieland
Tel: +49 89/23 23 74 – 23
jsp@adlerolesch.de

Datum

6. Oktober 2026

Argumente für die Baustraße

- Durch den Bau einer zweiten Baustraße kann noch während der Fertigstellung der Jugendfreizeitstätte die Zufahrtsstraße wiederhergestellt werden - ohne die Baustellenzufahrt zur Sportstätte zu beeinträchtigen. Dadurch kann die Jugendfreizeitstätte termingerecht in Betrieb genommen werden
- Eine Baustraße über den Fußballplatz ist grundsätzlich möglich, führt jedoch zu Verzögerungen im Bauablauf. Solange die Fläche als Baustraße genutzt wird, können die dort vorgesehenen HLS-Leistungen nicht vollständig abgeschlossen werden, wodurch sich auch die Herstellung des Sportplatzes verschiebt. Zudem kann die Sportfläche in diesem Bereich erst hergestellt werden, wenn das gesamte Feld durchgehend bearbeitbar ist
- Mit einer zweiten Baustraße können das Großspielfeld und die nördlichen Sportflächen parallel hergestellt werden. Dadurch verkürzt sich die Gesamtbauzeit voraussichtlich um etwa 2,5 Monate
- Der Eingriff in den Bestand im Bereich der Kita ist vergleichsweise gering. Ein wesentlicher Teil der erforderlichen Trasse ist bereits vorhanden; zusätzliche Eingriffe sind nur in den Kurvenbereichen zur Verbreiterung erforderlich. Rund die Hälfte der Baustraße kann somit auf bestehender Befestigung geführt werden
- Zudem kann die Baustraße im Anschluss für den Neubau der Mäuseburg weiterverwendet werden. Die hergestellte Infrastruktur dient somit nicht nur dem aktuellen Bauvorhaben der JFS

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen



i. A. Daniel Wieland – Projektbearbeitung adlerolesch München GmbH